

<b>Protokoll:</b>	<b>Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart</b>	<b>Niederschrift Nr.</b>	514
		<b>TOP:</b>	11
<b>Verhandlung</b>		<b>Drucksache:</b>	665/2020
		<b>GZ:</b>	T
<b>Sitzungstermin:</b>	15.12.2020		
<b>Sitzungsart:</b>	öffentlich		
<b>Vorsitz:</b>	BM Pätzold		
<b>Berichterstattung:</b>	Herr Gölz (HochbA)		
<b>Protokollführung:</b>	Frau Schmidt / pö		
<b>Betreff:</b>	<b>Grundschule Rappachschule Stuttgart-Weilimdorf: Neubau einer Mensa (1. BA) - Baubeschluss</b>		

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Technischen Referats vom 30.11.2020, GRDRs 665/2020, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Dem Neubau der Mensa an der Rappachschule in Stuttgart-Weilimdorf nach den Plänen des Architekturbüros

Architekten Keller Daum PartgmbB, Freie Architekten vom 06.10.2020  
Ludwigstrasse 63, 70176 Stuttgart

und dem vom Hochbauamt geprüften Kostenanschlag vom 06.10.2020

mit Brutto-Gesamtkosten (inkl. 19% MwSt) von 5,39 Mio. €

wird zugestimmt.

2. Der Vergrößerung der Holzpellettheizung gemäß Beratung GRDRs 902/2019 mit Mehrkosten von 215.000 Euro wird zugestimmt.  
Die Finanzierung erfolgt aus dem Programm "Weltklima in Not - Stuttgart handelt" laut GRDRs 975/2019.

3. Der Gesamtaufwand für den Neubau der Mensa in Höhe von 5,39 Mio. Euro inkl. dem Anteil der Heizung und Elektroverteilung im Bestand wird gedeckt wie unter "Finanzielle Auswirkungen" dargestellt:

Teilfinanzhaushalt 400 - Schulverwaltungsamt

Projektnummer 7.401154 - Neubau einer Mensa an der Rappachschule

Ausz. Grp. 7871 – Hochbaumaßnahmen 4.874.000 €

Ausz. Grp. 78302 – Erwerb von beweglichem Anlagevermögen 96.000 €

Teilergebnishaushalt 400 – Schulverwaltungsamt, Amtsbereich 4002110 - Allgemeinbildende Schulen

Kontengruppe\_42510 - sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 120.000 €

Aktivierungsfähige Eigenleistungen städtischer Ämter

Kostengruppe\_481 - Aufwendungen für interne Leistungen 300.000 €

4. Im Rahmen des Vorprojektbeschlusses GRDRs 902/2019 wurden im Teilhaushalt 400 - Schulverwaltungsamt bei der Projekt-Nr. 7.401154 - Rappachschule, Umstrukturierung GTS - für den Neubau der Mensa Planungsmittel in Höhe von 380.000 Euro zur Verfügung gestellt. Die Deckung erfolgte über die Pauschale zum Ausbau von Ganztagesesschulen, 3. Ausbaustufe, Projekt-Nr. 7.401908.

Die darüber hinausgehenden Investitionskosten in Höhe von 5,01 Mio. EUR werden in Höhe von 435.000 EUR durch Mittelumsetzung vom Projekt 7.202965, aus dem Programm "Weltklima in Not - Stuttgart handelt", Kontengruppe 7871 und in Höhe von 4,575 Mio. EUR durch Berücksichtigung im Rahmen der nächsten Fortschreibung der Investitionsplanung gedeckt.

5. Im Rahmen der Nachtragshaushaltsplanaufstellung 2021 werden die benötigten Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 3,85 Mio. Euro berücksichtigt. Vorbehaltlich der Rechtskraft der Nachtragshaushaltssatzung 2021 wird eine außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung notwendig. Die Deckung der, im Falle einer zum Vergabezeitpunkt noch nicht rechtskräftigen Nachtragshaushaltssatzung, benötigten außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung erfolgt im Haushaltsjahr 2021 im Rahmen des veranschlagten Gesamtbetrages der Verpflichtungsermächtigungen. Der außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung im THH 400 - Schulverwaltungsamt bei Projektnummer 7.401154 - Neubau einer Mensa an der Rappachschule wird, vorbehaltlich der Rechtskraft der Nachtragshaushaltssatzung 2021 zum Vergabezeitpunkt, zugestimmt.

Die Beratungsunterlage ist dem Originalprotokoll sowie dem Protokollexemplar für die Hauptaktei beigefügt.

StR Goller (AfD) verweist auf die Kosten von 215.000 Euro für die Holzpellettheizung, die aus dem Programm "Weltklima in Not - Stuttgart handelt" finanziert werde (GRDRs 665/2020, S. 7). Unter Beschlussantragsziffer 4 seien jedoch weitere 435.000 Euro aus

ebendiesem Programm enthalten. Es sei nicht ersichtlich, für welche Klimaschutzmaßnahmen diese Summe vorgesehen sei.

Herr Gölz (HochbA) bestätigt die Summe für die Holzpellettheizung, die die Gesamtanlage - auch nach Sanierung der Bestandsgebäude - versorgen werde. Weitere Mittel aus dem Programm "Weltklima in Not - Stuttgart handelt" seien nicht vorgesehen. Auf Nachfrage von StR Goller bestätigt er die irritierende Formulierung unter Beschlussantragsziffer 4. Er sagt zu, diese zu prüfen und eine entsprechende Information nachzureichen.

BM Pätzold stellt fest:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik stimmt dem Beschlussantrag einmütig zu (1 Enthaltung).

Zur Beurkundung

Schmidt / pö

## Verteiler:

- I. Referat T  
zur Weiterbehandlung  
Hochbauamt (5)  
weg. VA, GR
  
- II. nachrichtlich an:
  1. Herrn Oberbürgermeister
  2. S/OB  
Klimaschutz
  3. Referat WFB  
Stadtkämmerei (2)
  4. Referat JB  
Schulverwaltungsamt (2)
  5. Referat SWU  
Amt für Umweltschutz  
Amt für Stadtplanung und Wohnen (3)  
Baurechtsamt (2)
  6. BezA Weilimdorf
  7. GPR (2)
  8. Rechnungsprüfungsamt
  9. L/OB-K
  10. Hauptaktei
  
- III.
  1. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
  2. CDU-Fraktion
  3. Fraktionsgemeinschaft Die FrAKTION  
LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei
  4. SPD-Fraktion
  5. FDP-Fraktion
  6. Fraktion FW
  7. AfD-Fraktion
  8. Fraktionsgemeinschaft PULS